

Nokia X2-01 Bedienungsanleitung

Inhalt	
Sicherheit	4
Ihr Nokia X2-01 in Kürze	5
Wichtige Funktionen	5
Tasten/Komponenten	5
Erste Schritte	7
Einsetzen von SIM-Karte und Akku	7
Entfernen der SIM-Karte	9
Ein- und Ausschalten	9
Antennen	9
Laden des Akkus	10
Anschließen eines Headsets	10
Einsetzen einer Speicherkarte	11
Herausnehmen der Speicherkarte	11
USB-Datenkabel anschließen	12
Trageschleife anbringen	12
Zugriffscodes	13
Startbildschirm	13
Tastensperre	17
Verwenden des Geräts ohne SIM-Karte	17
Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen	17
Anrufe	17
Tätigen und Annehmen von Anrufen	17
Lautsprecher	18
Schnellzugriffe (Kurzwahl)	18
Schreiben von Text	18
Schreiben mithilfe der Tastatur	18
Vorausschauende Texteingabe	20
Navigieren in den Menüs	20
Mitteilungen	21
Kurz- und Multimedia-Mitteilungen	21
Flash-Mitteilungen	23
Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen	23
Mail und Chat	23
Sprachmitteilungen	24
Mitteilungseinstellungen	24
Adressbuch	24
Musik	25
Musik-Player	25
UKW-Radio	26
Fotos	27
Aufnahmen von Bildern und Videoclips	27
Anzeigen von Bildern und Videoclips	28
Programme	28
Wecker	28
Galerie	28
Extras	28
Sprachaufzeichnung	29
Aufgabenliste	29
Kalender	30
Einstellungen	30
Profile	30
Themen	31
Klingeltöne und Signale	31
Displayeinstellungen	31
Datum und Uhrzeit	31
Schnellzugriffe	32
Synchronisierung und Sicherung	32
Verbindungen	33
Anrufen	34
Gerät	35
Zubehör	35
Konfiguration	35
Sicherheit	36
Browser-Sicherheit	37
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	37

Informationen zum Internet-Browser	37
Web oder Internet	38
Informationen zum Internet	38
Verbinden mit einem Internetdienst	38
Betreibermenü	38
SIM-Dienste	39
Anzeigen weiterer Informationen	39
Service	39
Infos zu Aktualisierungen für Mobiltelefon-Software	39
Aktualisieren der Telefonsoftware über das Mobiltelefon	40
Aktualisieren Ihrer Telefonsoftware mit Ihrem PC	41
Produkt- und Sicherheitshinweise	41

Sicherheit

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

IN GEFAHRBEREICHEN AUSSCHALTEN



Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann wie in Flugzeugen, in Krankenhäusern oder in der Umgebung von medizinischen Geräten, Kraftstoffen und Chemikalien sowie in Sprenggebieten. Befolgen Sie alle Anweisungen in Gefahrenbereichen.

VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR



Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.

INTERFERENZEN



Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST



Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

BEWAHREN SIE IHR GERÄT TROCKEN AUF



Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.

SCHÜTZEN SIE IHR GEHÖR



Genießen Sie Musik über ein Headset in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Ihr Nokia X2-01 in Kürze

Wichtige Funktionen

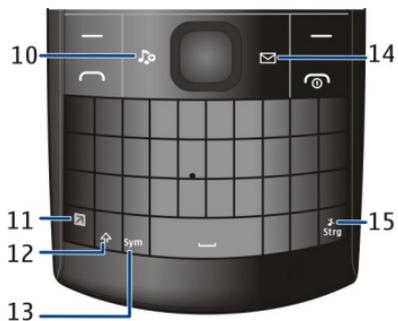
- Nutzung von Chat-Funktionen mit vollständiger Tastatur.
- Verwalten Sie Ihre Profile in sozialen Netzwerken und Ihre Musik mit speziellen Tasten.
- Lesen und Beantworten Ihrer E-Mails von unterwegs.
- Zeigen Sie eine Übersicht Ihrer Gespräche in der Gesprächsmitteilungs-Ansicht an.

Tasten/Komponenten



- 1 Hörer
- 2 Auswahltasten
- 3 Anruftaste
- 4 Navi™ -Taste (Navigationstaste)
- 5 Beendigungs- und Ein-/Aus-Taste
- 6 Rücktaste
- 7 Eingabetaste

- 8** Mikrofon
- 9** Leertaste



- 10** Musiktaste
- 11** Funktionstaste
- 12** Umschalttaste
- 13** Sym-Taste
- 14** Mitteilungstaste
- 15** Strg-Taste



- 16 Headset-Anschluss/Nokia AV-Anschluss (3,5 mm)
- 17 Ladegerätanschluss
- 18 Kameraobjektiv
- 19 Öffnung für Trageschleife
- 20 Lautsprecher
- 21 Micro-USB-Anschluss
- 22 Speicherkartensteckplatz

Um auf einige Mitteilungs- und Musikfunktionen zuzugreifen, drücken Sie die Mitteilung- oder Musiktaste. Sie können den Tasten verschiedene Funktionen zuweisen.

Erste Schritte

Einsetzen von SIM-Karte und Akku



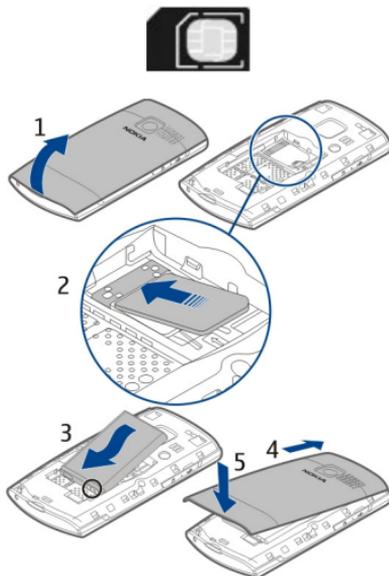
Hinweis: Schalten Sie das Gerät vor dem Abnehmen des Covers aus und trennen Sie es vom Ladegerät und anderen Geräten. Vermeiden Sie es, elektronische Komponenten zu berühren, während Sie die Cover wechseln. Lagern und benutzen Sie das Gerät immer mit aufgesetzten Covern.

Die SIM-Karte und die Kontakte darauf können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie deshalb sorgsam mit der Karte um, und lassen Sie beim Einlegen oder Entfernen der Karte Vorsicht walten.



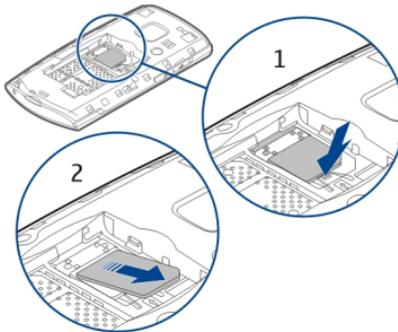
Wichtig: Verwenden Sie in diesem Gerät keine mini-UICC-SIM-Karte (auch als micro-SIM-Karte bezeichnet), keine micro-SIM-Karte mit einem Adapter oder eine SIM-

Karte mit einem mini-UICC-Ausschnitt (siehe Abbildung). Eine micro-SIM-Karte ist kleiner als eine Standard-SIM-Karte. Dieses Gerät unterstützt keine micro-SIM-Karten, und bei Verwendung von nicht kompatiblen SIM-Karten können die Karte oder das Gerät und die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigt werden.



- 1 Platzieren Sie einen Finger in der Vertiefung unten am Gerät, heben Sie das rückseitige Cover an und nehmen Sie es dann ab (1).
- 2 Legen Sie die SIM-Karte ein. Achten Sie darauf, dass der Kontaktbereich auf der Karte nach unten weist (2).
- 3 Richten Sie die Kontakte des Akkus im Batteriefach aus und legen Sie den Akku ein (3).
- 4 Um das rückseitige Cover wieder einzusetzen, richten Sie die oberen Verriegelungslaschen an den Aufnahmeschlitz (4) aus und drücken Sie das Cover nach unten, bis es einrastet (5).

Entfernen der SIM-Karte



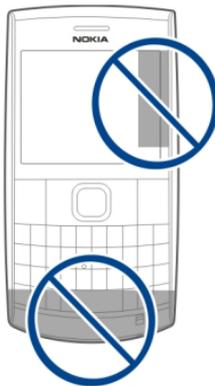
Drücken Sie auf die Entriegelung (1) und schieben Sie die SIM-Karte aus der Halterung (2).

Ein- und Ausschalten

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt.

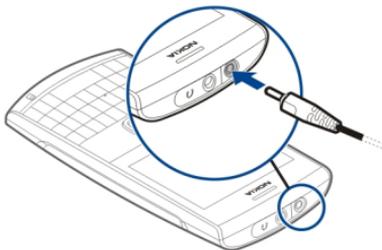
Antennen

Vermeiden Sie ein Berühren der Antenne während des Funkverkehrs. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Funkverbindung und kann die Betriebsdauer des Akkus verkürzen, da der Stromverbrauch des Geräts höher ist als erforderlich.



Laden des Akkus

Ihr Akku wurde im Werk teilweise aufgeladen. Sie müssen ihn jedoch vor dem ersten Einschalten Ihres Mobiltelefons erneut aufladen. Wenn der Akku fast leer ist, gehen Sie wie folgt vor:



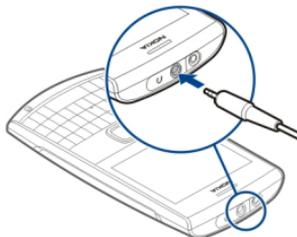
- 1 Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.
- 2 Schließen Sie das Ladegerät an das Mobiltelefon an.
- 3 Wenn der Akku gemäß Anzeige vollständig geladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Mobiltelefon und anschließend von der Netzsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht für eine bestimmte Zeit laden und Sie können das Mobiltelefon während des Ladevorgangs verwenden.

Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten.

Anschließen eines Headsets



Schließen Sie keine Produkte an, die ein Ausgangssignal erzeugen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Schließen Sie keine Spannungsquelle an den Nokia AV-

Anschluss an. Achten Sie besonders auf die Einstellung der Lautstärke, wenn Sie ein externes Gerät oder Headset, das nicht von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurde, an den Nokia AV-Anschluss anschließen.

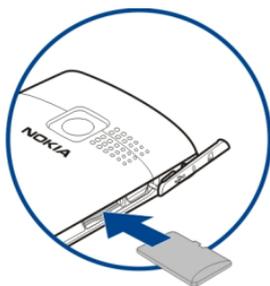
Einsetzen einer Speicherkarte

Verwenden Sie ausschließlich Speicherkarten, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Gerät zugelassen wurden. Durch die Verwendung einer nicht kompatiblen Speicherkarte kann sowohl die Karte als auch das Gerät beschädigt werden. Außerdem können die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigt werden.



Dieses Telefon unterstützt microSD-Karten mit einer Kapazität von bis zu 8 GB.

Im Lieferumfang des Geräts ist möglicherweise eine kompatible Speicherkarte enthalten, die eventuell bereits im Gerät eingesetzt ist. Gehen Sie andernfalls folgendermaßen vor:



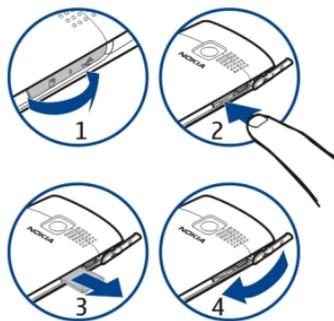
- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Speicherkarten-Steckplatzes.
- 2 Setzen Sie die Karte mit der Kontaktfläche nach oben in den Speicherkarten-Steckplatz ein, und drücken Sie sie herein, bis sie einrastet.
- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkarten-Steckplatzes.

Herausnehmen der Speicherkarte

 **Wichtig:** Entfernen Sie die Speicherkarte niemals, wenn ein Programm auf sie zugreift. Dies kann zu Schäden an der Speicherkarte und dem Gerät sowie an den auf der Karte gespeicherten Daten führen.

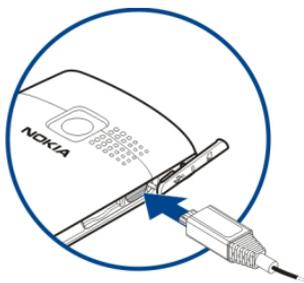
12 Erste Schritte

Sie können die Speicherkarte während des Telefonbetriebs herausnehmen oder wieder einsetzen, ohne das Gerät auszuschalten. Dabei muss sichergestellt sein, dass kein Programm auf die Speicherkarte zugreift.



USB-Datenkabel anschließen

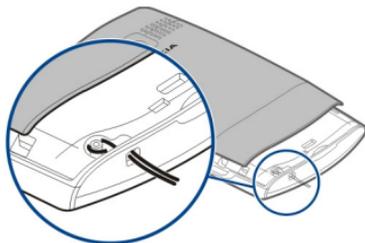
Verbinden Sie ein kompatibles USB-Datenkabel mit dem USB-Anschluss. Möglicherweise müssen Sie ein USB-Datenkabel separat erwerben.



Wählen Sie zum Ändern der USB-Einstellungen **Menü > Einstellungen > Verbindungen > USB-Datenkabel** und den gewünschten Modus.

Trageschleife anbringen

Verbinden Sie die Trageschleife und ziehen Sie sie fest.



Zugriffscodes

Mit dem Sicherheitscode können Sie Ihr Telefon vor der Nutzung durch Unbefugte schützen. Sie können diesen Code einrichten und ändern und das Telefon so einstellen, dass Sie zur Eingabe des Codes aufgefordert werden. Halten Sie den Code geheim und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort getrennt vom Telefon auf. Wenn Sie den Code vergessen und das Telefon gesperrt ist, ist eine Freischaltung erforderlich. Es können zusätzliche Kosten anfallen und möglicherweise werden die auf Ihrem Mobiltelefon gespeicherten persönlichen Daten gelöscht. Weitere Informationen erhalten Sie über den Nokia Care Point oder bei Ihrem Mobilfunkhändler.

Der im Lieferumfang der SIM-Karte enthaltene PIN-Code schützt die Karte vor unbefugter Nutzung. Den PIN2-Code, den Sie zusammen mit bestimmten SIM-Karten erhalten, benötigen Sie für den Zugriff auf besondere Dienste. Wenn Sie den PIN- oder PIN2-Code dreimal in Folge falsch eingeben, werden Sie nach dem PUK- oder PUK2-Code gefragt. Wenden Sie sich an Ihren Dienstleister, wenn Sie diese Codes nicht kennen.

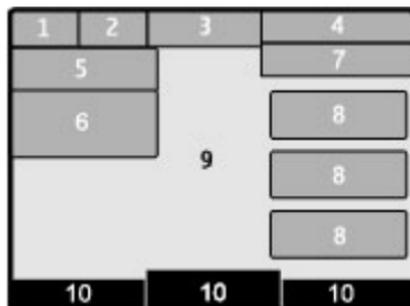
Die Modul-PIN benötigen Sie zum Zugreifen auf die Informationen im Sicherheitsmodul Ihrer SIM-Karte. Die Signatur-PIN benötigen Sie möglicherweise für die digitale Signatur. Das Passwort für Anrufsperrung wird bei Verwendung der Anrufsperrung benötigt.

Um festzulegen, wie Zugriffscodes und Sicherheitseinstellungen durch das Telefon verwendet werden, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Sicherheit**.

Startbildschirm

Display

Wenn das Gerät betriebsbereit ist und noch keine Zeichen eingegeben wurden, zeigt das Gerät den Startbildschirm.



- 1 Signalstärke des Funknetzes
- 2 Akkuladestatus
- 3 Anzeigen
- 4 Name des Netzes oder Betreiberlogo
- 5 Profil
- 6 Uhr
- 7 Datum (wenn der verbesserte Startbildschirm deaktiviert ist)
- 8 Widget
- 9 Display
- 10 Funktion der Auswahltaste

Symbole

- Sie haben ungelesene Mitteilungen.
- Sie haben nicht gesendete, zurückgehaltene oder nicht zustellbare Mitteilungen.
- Das Tastenfeld ist gesperrt.
- Das Mobiltelefon klingelt bei eingehenden Anrufen oder beim Empfang von SMS nicht.
- Eine Erinnerungszeit ist eingestellt.
- Das Mobiltelefon ist für das GPRS- oder EGPRS-Netz registriert.
- Eine GPRS- oder EGPRS-Verbindung ist geöffnet.
- Die GPRS- oder EGPRS-Verbindung wurde ausgesetzt (wird gehalten).
- Die Bluetooth Funktechnik ist aktiviert.
- Alle eingehenden Anrufe werden an eine andere Nummer umgeleitet.
- Anrufe sind auf eine geschlossene Benutzergruppe begrenzt.
- Das zurzeit aktive Profil ist ein Zeitprofil.
- Ein Headset ist an das Mobiltelefon angeschlossen.
- Das Mobiltelefon ist über ein USB-Datenkabel an ein anderes Gerät angeschlossen.

Energiesparoption

Ihr Gerät verfügt über Energiespar- und Ruhemodus-Funktionen, um den Akku zu schonen, wenn der Startbildschirm angezeigt wird und keine Tasten gedrückt werden.

Startbildschirm

Im Startbildschirm können Sie Ihren Anwendungs-Favoriten Schnellzugriffe zuordnen.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen und Display > Startansicht**.

Aktivieren des Startbildschirms

Wählen Sie **Startansicht > Ein**.

Organisieren und Anpassen des Startbildschirms

Wählen Sie **Startseite anpassen**.

Wählen der Taste zur Aktivierung des Startbildschirms

Wählen Sie **Startansichtstast.**

Navigieren im Startbildschirm

Navigieren Sie in der Liste nach oben oder unten, und wählen Sie **Auswähl., Zeigen** oder **Ändern**. Die Pfeile zeigen an, dass weitere Informationen verfügbar sind.

Beenden der Navigation

Wählen Sie **Ende**.

Hinzufügen von Kontaktfavoriten zum Startbildschirm

Mit dem Widget Kontaktfavoriten können Sie mühelos mit Familienmitgliedern und Freunden kommunizieren.

- 1 Zur Aktivierung des verbesserten Startbildschirms wählen Sie **Menü > Einstellungen und Display > Startansicht > Startansicht > Ein**.
- 2 Wählen Sie **Startseite anpassen**. Dieser Schritt ist nicht erforderlich, wenn dem Startbildschirm derzeit keine Widgets hinzugefügt sind.
- 3 Navigieren Sie zum gewünschten Inhaltsbereich, und wählen Sie **Ändern** oder **Zuweisen**.
- 4 Wählen Sie **Kontaktfavoriten**.

Navigieren Sie im Startbildschirm zum Widget Kontaktfavoriten.

Hinzufügen eines Kontaktfavoriten

Wählen Sie **Optionen > Neuen Favoriten hinzuf.**

Anrufen oder Senden einer Kurzmitteilung an einen Kontaktfavoriten

Navigieren Sie zum Kontakt, und wählen Sie **Optionen** > **Anrufen** oder **Mitteilung senden**.

Ändern des Bildes für einen Kontaktfavoriten

Navigieren Sie zu dem Kontakt, und wählen Sie **Optionen** > **Bild ändern**.

Organisieren Ihrer Kontaktfavoriten

Navigieren Sie zu dem Kontakt, und wählen Sie **Optionen** > **Favoriten ordnen** > **Versch..** Navigieren Sie zum neuen Speicherort, und wählen Sie **OK**.

Entfernen eines Kontaktfavoriten

Navigieren Sie zu dem Kontakt, und wählen Sie **Optionen** > **Aus Favoriten entfernen**.

Durch Entfernen eines Kontaktfavoriten wird der Kontakt nicht aus Ihrem Adressbuch gelöscht.

Informationen zu Communities

Wählen Sie **Menü** > **Communitys** aus und melden Sie sich an Ihren gewünschten sozialen Netzwerken an.

Mit dem Programm „Communities“ können Sie soziale Netzwerke neu erleben. Das Programm ist möglicherweise nicht in allen Regionen verfügbar. Wenn Sie bei sozialen Netzwerken, z. B. Facebook oder Twitter angemeldet sind, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Anzeigen der aktuellen Statusinformationen Ihrer Freunde
- Aktualisieren Ihres eigenen Status
- Direktes Übertragen von Bildern, die Sie mit der Kamera aufnehmen

Nur Funktionen, die vom sozialen Netzwerk unterstützt werden, sind verfügbar.

Die Verwendung von sozialen Netzwerken muss vom Netz unterstützt werden. Dabei können große Datenmengen übertragen werden, die entsprechende Übertragungskosten verursachen. Informationen zu den Datenübertragungsgebühren erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Die sozialen Netzwerke sind Dienste von Drittanbietern, die nicht von Nokia bereitgestellt werden. Überprüfen Sie die Datenschutzeinstellungen des verwendeten sozialen Netzwerks, da Sie Informationen u. U. für eine große Gruppe von Leuten freigeben. Die Nutzungsbedingungen des sozialen Netzwerks gelten für die Freigabe von Informationen in diesem Dienst. Machen Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzerklärung dieses Dienstes vertraut.

Tastensperre

Sperren der Tastatur

Wählen Sie **Menü** und drücken Sie anschließend die Funktionstaste.

Entsperren der Tastatur

Wählen Sie **Freigabe** und drücken Sie anschließend die Funktionstaste. Falls erforderlich, geben Sie den Sperrcode ein.

Annehmen eines Anrufs bei aktivierter Tastensperre

Drücken Sie die Anruftaste. Wenn Sie den Anruf beenden oder abweisen, wird die Tastatur automatisch wieder gesperrt.

Einstellen der automatischen Tastensperre

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Telefon > Autom. Tastensperre > Ein**, und legen Sie die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf die Tastensperre aktiviert wird.

Wenn das Gerät oder das Tastenfeld gesperrt ist, sind Anrufe an die offizielle Notrufnummer, die in Ihrem Gerät programmiert ist, eventuell trotzdem möglich.

Verwenden des Geräts ohne SIM-Karte

Einige Funktionen Ihres Geräts, z. B. Organizer-Funktionen und Spiele, können auch genutzt werden, wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Funktionen, die im Flugprofil nicht verfügbar sind, können in Menüs nicht ausgewählt werden.

Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen

Das Ausführen von Anwendungen im Hintergrund erhöht den Stromverbrauch und verkürzt die Betriebsdauer des Akkus.

Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen sind beispielsweise die Anwendungen Radio und Musik-Player.

Anrufe

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Tätigen eines Anrufs

Geben Sie die Telefonnummer ggf. mit Landes- und Stadtvorwahl ein, und drücken Sie die Anruftaste. Drücken Sie für Auslandsgespräche **+** für die internationale Vorwahl. (Das Pluszeichen ersetzt den internationalen Zugangscode.) Geben Sie dann die Ländervorwahl, die Ortsvorwahl ggf. ohne führende 0 sowie die Rufnummer ein.

Annehmen eines eingehenden Anrufs

Drücken Sie die Anruftaste.

Zurückweisen eines Anrufs

Drücken Sie die Ende-Taste.

Einstellen der Lautstärke

Während eines Telefonanrufs navigieren Sie nach oben oder unten.

Lautsprecher

Sofern verfügbar, können Sie während eines Telefonats **Lautspr.** oder **Normal** wählen, um den Lautsprecher bzw. den Hörer des Telefons zu verwenden.

Schnellzugriffe (Kurzwahl)

Zuweisen einer Telefonnummer zu einer Zifferntaste

Wählen Sie **Menü > Kontakte > Mehr > Kurzwahl** aus, navigieren Sie zu einer gewünschten Ziffer (2-9), und wählen Sie **Zuweisen** aus. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein oder wählen Sie **Suchen** und einen gespeicherten Kontakt.

Aktivieren der Kurzwahlfunktion

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe > Kurzwahl > Ein.**

Ausführen eines Anrufs per Kurzwahl

Halten Sie im Startbildschirm die gewünschte Zifferntaste gedrückt.

Schreiben von Text

Die im Gerät bereitgestellten Eingabemethoden können je nach Absatzmarkt variieren.

Schreiben mithilfe der Tastatur

Ihr Gerät verfügt über eine vollwertige Tastatur.

Festlegen der Schreibsprache

Wählen Sie **Optionen > Eingabesprache** und die gewünschte Sprache aus. Um die Schreibsprache zu ändern, können Sie auch die Funktionstaste und dann die Strg-Taste drücken.

Wählen Sie **Optionen > Eingabesprache** und die gewünschte Sprache aus. Um die Schreibsprache zu ändern, können Sie auch die Funktionstaste und dann die Strg-Taste drücken.

Umschalten zwischen Zahlen- und Buchstabenmodus

Drücken Sie mehrfach die Funktionstaste, bis das Symbol für die gewünschte Eingabemethode angezeigt wird.

Sperren des Zahlenmodus

Drücken Sie zweimal die Funktionstaste. Drücken Sie die Funktionstaste, um zum normalen Modus zurückzukehren.

Umschalten zwischen Groß- und Kleinschreibung

Drücken Sie die Umschalttaste.

Einfügen der oben rechts auf den Tasten abgebildeten Zahlen und Zeichen

Halten Sie die entsprechende Taste gedrückt.

Löschen eines Zeichens

Wählen Sie **Löschen**. Sie können auch die Rücktaste drücken.

Einfügen eines Sonderzeichens oder Symbols

Drücken Sie die Sym-Taste und wählen Sie das gewünschte Symbol aus. Um weitere Symbole anzuzeigen, drücken Sie erneut die Sym-Taste.

Einfügen einer neuen Zeile

Drücken Sie die Eingabetaste.

Einfügen eines Leerzeichens

Drücken Sie die Leertaste.

Kopieren und Ausschneiden von Text

Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, und markieren Sie dann durch Navigieren ein Wort, einen Satz oder einen Textabschnitt. Halten Sie die Strg-Taste gedrückt, und drücken Sie dann **C** (kopieren) oder **X** (ausschneiden).

Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, und markieren Sie dann durch Navigieren ein Wort, einen Satz oder einen Textabschnitt. Halten Sie die Strg-Taste gedrückt, und drücken Sie dann **C** (kopieren) oder **X** (ausschneiden).

Einfügen von Text

Wechseln Sie zur gewünschten Position, halten Sie die Strg-Taste gedrückt, und drücken Sie dann **V**.

Wechseln Sie zur gewünschten Position, halten Sie die Strg-Taste gedrückt, und drücken Sie dann **V**.

Vorausschauende Texteingabe

Die vorausschauende Texteingabe basiert auf einem integrierten Wörterbuch. Nicht alle Sprachen werden unterstützt.

Aktivieren und Deaktivieren der vorausschauenden Texteingabe

Wählen Sie **Optionen** > **Mehr** > **Eingabehilfen** > **Worterkennung** > **Ein** oder **Aus**.

Umschalten zwischen vorausschauender und traditioneller Texteingabe

Halten Sie die Strg-Taste gedrückt, und drücken Sie dann die Leertaste.

Halten Sie die Strg-Taste gedrückt und drücken Sie dann die Leertaste.

Sie können auch **Optionen** wählen und gedrückt halten.

Schreiben von Text mit vorausschauender Texteingabe

- 1 Beginnen Sie mit der Eingabe eines Wortes über die Zeichentasten. Das Gerät schlägt mögliche Wörter vor.
- 2 Um ein Wort zu bestätigen, navigieren Sie nach rechts, oder drücken Sie die Leertaste.
Wenn das Wort nicht korrekt ist, navigieren Sie nach unten, um auf eine Liste mit vorgeschlagenen Wörtern zuzugreifen. Wählen Sie das gewünschte Wort aus.
- 3 Beginnen Sie mit der Eingabe des nächsten Wortes.

Navigieren in den Menüs

Die Funktionen des Geräts sind in Menüs eingeteilt. Nicht alle Menüfunktionen oder -optionen werden im Folgenden beschrieben.

Wählen Sie in der Startansicht **Menü** und anschließend das gewünschte Menü bzw. Untermenü.

Verlassen der aktuellen Menüebene

Wählen Sie **Ende** oder **Zurück** aus.

Zurückkehren zur Startansicht

Drücken Sie die Ende-Taste.

Ändern der Menüansicht

Wählen Sie **Menü** > **Optionen** > **Hauptmenüs**..

Mitteilungen

Kurz- und Multimedia-Mitteilungen

Kurzmitteilungen

Sie können SMS-Mitteilungen versenden, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden in Form von zwei oder mehr Mitteilungen gesendet. Ihr Diensteanbieter erhebt hierfür eventuell entsprechende Gebühren.

Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Die Gesamtanzahl der verbleibenden Zeichen sowie die Anzahl zum Senden erforderlicher Mitteilungen wird angezeigt.

Um Nachrichten senden zu können, muss auf dem Gerät die richtige Nummer der Mitteilungszentrale gespeichert sein. In der Regel wird diese Nummer standardmäßig von der SIM-Karte eingestellt.

Manuelles Einrichten der Nummer der Mitteilungszentrale

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > Mitteilungseinst. > Kurzmitteilungen > Mitteilungszentrale**.
- 2 Geben Sie den Namen und die Nummer ein, die Sie von Ihrem Anbieter erhalten haben.

Sie können Mitteilungen verfassen und beispielsweise Bilder anhängen. Die SMS wird automatisch in eine Multimedia-Mitteilung umgewandelt.

Multimedia-Mitteilungen

Eine Multimedia-Mitteilung kann Text, Bilder sowie Sound- und Videoclips enthalten.

Multimedia-Mitteilungen können nur auf kompatiblen Geräten empfangen und angezeigt werden. Die Anzeige von Mitteilungen kann je nach Gerät variieren.

Wenn das Objekt in der Multimedia-Mitteilung für das Netz zu groß ist, reduziert das Gerät möglicherweise die Größe automatisch.

Informationen zur Verfügbarkeit und Anmeldung zum Multimedia-Mitteilungsdienst (MMS) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Schutz des Geräts vor schädlichen Inhalten

Ihr Gerät kann Viren oder anderen schädlichen Inhalten ausgesetzt sein. Treffen Sie daher folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- Beim Öffnen von Mitteilungen ist Vorsicht geboten. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder Computer verursachen.
- Seien Sie vorsichtig bei Verbindungsanfragen, beim Öffnen von Internetseiten und Herunterladen von Inhalten. Akzeptieren Sie keine Bluetooth Verbindungen von Quellen, denen Sie nicht vertrauen.
- Installieren und verwenden Sie nur Dienste und Software aus vertrauenswürdigen Quellen, die ausreichende Sicherheit und angemessenen Schutz bieten.
- Installieren Sie Antivirus-Programme oder andere Schutzprogramme auf Ihrem Gerät und verbundenen Computern. Verwenden Sie jeweils nur ein Antivirus-Programm. Die gleichzeitige Verwendung mehrerer Programme kann die Leistung und den Betrieb des Geräts und/oder Computers beeinträchtigen.
- Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie über vorinstallierte Lesezeichen und Verknüpfungen auf Internetseiten von Drittanbietern zugreifen. Nokia bestätigt oder übernimmt keine Haftung für diese Internetseiten.

Verfassen einer Mitteilung

1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteil. verfassen.**

2 Verfassen Sie Ihre Mitteilung.

Um ein Sonderzeichen oder ein Smiley einzufügen, wählen Sie **Optionen > Sonderzeichen.**

Um der Mitteilung ein Objekt anzuhängen, wählen Sie **Optionen > Objekt einfügen.** Der Mitteilungstyp wird automatisch in eine Multimedia-Mitteilung umgewandelt.

3 Um Empfänger hinzuzufügen, wählen Sie **Send. an** und anschließend einen Empfänger aus.

Um eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse manuell einzugeben, wählen Sie **Nummer od. Mail.** Geben Sie eine Telefonnummer ein, oder wählen Sie **Mail** aus, und geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.

4 Wählen Sie **Senden.**

Multimedia-Mitteilungen werden durch ein Symbol im oberen Bereich der Anzeige gekennzeichnet.

Die Gebühren des Diensteanbieters können bei den einzelnen Mitteilungstypen unterschiedlich sein. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Gesprächsansicht

Ihr Gerät unterstützt eine Gesprächsmittteilungs-Ansicht. Mithilfe dieser Funktion werden Text und Multimediemitteilungen als Gespräch an einen Kontakt gesendet bzw. von einem Kontakt empfangen. So können Sie Ihre Korrespondenz mit einem Kontakt anzeigen, ohne verschiedene Ordner öffnen zu müssen.

Wenn Sie eine Mitteilung erhalten, wird diese in der Gesprächsansicht geöffnet.

Anzeigen eines aufgezeichneten Gesprächs mit einem Kontakt

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Dialoge** und das gewünschte Gespräch aus.

Flash-Mitteilungen

Flash-Mitteilungen sind Kurzmitteilungen, die sofort nach dem Eingang angezeigt werden.

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen**.

- 1 Wählen Sie **Mehr** > **Andere Mitteil.** > **Flash-Mitteilung**.
- 2 Schreiben Sie die Mitteilung.
- 3 Wählen Sie **Send. an** und einen Kontakt.

Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen

Erstellen und senden Sie Audio-Mitteilungen auf bequeme Weise als Multimedia-Mitteilung.

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen**.

- 1 Wählen Sie **Mehr** > **Andere Mitteil.** > **Audiomitteilung**. Die Sprachaufzeichnung wird aufgerufen.
- 2 Wählen Sie die Symbole zur Steuerung der Aufzeichnung aus.
 -  — Zeichnen Sie Ihre Nachricht auf.
 -  — Unterbrechen Sie die Aufzeichnung.
 -  — Stoppen Sie die Aufzeichnung.
- 3 Wählen Sie **Send. an** und einen Kontakt.

Mail und Chat

Ihr Gerät unterstützt möglicherweise Mail- und Chat-Mitteilungen für soziale Netzwerke.

- Über die Mail-Funktion können Sie mit dem mobilen Gerät auf Ihre Mail-Konten von anderen Mail-Diensteanbietern zugreifen.
- Über die Chat-Funktion können Sie mit dem mobilen Gerät mit anderen Online-Benutzern chatten.

Um zu überprüfen, ob der Dienst Nokia Messaging verfügbar ist, wählen Sie **Menü** > **Mail** aus.

Diese Funktion ist nicht in allen Ländern verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Sprachmitteilungen

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst, den Sie unter Umständen erst verwenden können, wenn Sie sich angemeldet haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Anrufen der Sprachmailbox

Halten Sie die Taste **1** gedrückt.

Bearbeiten der Nummer Ihrer Sprachmailbox

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > Sprachmitteil. und Anrufbeantworternr..**

Mitteilungseinstellungen

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Mehr > Mitteilungseinst..**

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Allgemeine Einstell. — Legen Sie die Schriftgröße für Mitteilungen fest und aktivieren Sie Smiley-Grafiken und Sendeberichte.

Kurzmitteilungen — Richten Sie Mitteilungszentralen für SMS und SMS-E-Mail ein.

MMS — Lassen Sie Sendeberichte und den Empfang von Multimedia-Mitteilungen und Werbung zu und nehmen Sie andere Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen vor.

Dienstmitteilungen — Aktivieren Sie Dienstmitteilungen und legen Sie Einstellungen für Dienstmitteilungen fest.

Adressbuch

Sie können Namen und Telefonnummern im Gerätespeicher und auf der SIM-Karte speichern. Im Gerätespeicher können Sie Kontakte mit Nummern und Textnotizen speichern. Namen und Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, sind durch  gekennzeichnet.

Wählen Sie **Menü > Kontakte > Namen.**

Hinzufügen eines Kontakts

Wählen Sie **Optionen > Neuen hinzufüg. > Neuer Eintrag.**

Hinzufügen von Details zu einem Kontakt

Achten Sie darauf, dass als Speicher entweder **Telefon** oder **Tel. und SIM-Karte** ausgewählt ist. Navigieren Sie zu einem Kontakt, und wählen Sie **Details > Optionen > Detail hinzufügen..**

Suche nach einem Kontakt

Wählen Sie **Namen**. Navigieren Sie durch die Adressbucheinträge oder geben Sie die ersten Buchstaben des Kontaktnamens ein.

Kopieren eines Kontakts zwischen Gerätespeicher und SIM-Karte

Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Kontakt und wählen Sie **Optionen > Mehr > Kontakt kopieren**. Auf der SIM-Karte kann für jeden Namen nur eine Telefonnummer gespeichert werden.

Um den Speicher der SIM-Karte oder den Gerätespeicher für Ihre Kontakte auszuwählen, die Anzeige von Namen und Telefonnummern im Adressbuch festzulegen und die maximale Speicherbelegung für das Adressbuch anzuzeigen, wählen Sie **Einstellungen**.

Sie können die persönlichen Daten einer Person als Visitenkarte an ein kompatibles Gerät senden bzw. von einem kompatiblen Gerät empfangen, das den vCard-Standard unterstützt.

Senden einer Visitenkarte

Wählen Sie einen Kontakt, **Optionen > Mehr > Visitenkarte** und die Sendart.

Musik

Musik-Player

Ihr Gerät ist mit einem Musik-Player zur Wiedergabe von Titeln oder anderen MP3- oder AAC-Audiodateien ausgestattet.

Wählen Sie **Menü > Musik > Meine Musik**.

Starten oder Anhalten der Wiedergabe

Drücken Sie die Navigationstaste.

Springen zum Anfang des aktuellen Titels

Navigieren Sie nach links.

Springen zum vorherigen Titel

Navigieren Sie zweimal nach links.

Springen zum nächsten Titel

Navigieren Sie nach rechts.

Rücklauf im aktuellen Titel

Halten Sie die Navigationstaste nach links gedrückt.

Schnellauf im aktuellen Titel

Halten Sie die Navigationstaste nach rechts gedrückt.

Einstellen der Lautstärke

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Stummschalten oder Lautstellen des Players

Drücken Sie die Steuerungstaste.

Wiedergabe des Players im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Schließen des Players

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

UKW-Radio

Wählen Sie **Menü > Musik > Radio**.

Sucht automatisch nach empfangbaren Sendern.

Wählen Sie **Optionen > Alle Sender such..** Um optimale Ergebnisse zu erzielen, suchen Sie im Freien oder in der Nähe eines Fensters.

Wechselt automatisch auf eine Frequenz mit besserem Empfang

Stellen Sie sicher, dass RDS aktiviert ist. Wählen Sie **Optionen > Einstellungen > RDS**.

Wählen Sie **Autom. Frequenz**.

Suche nach benachbarten Sendern

Halten Sie die Navigationstaste nach links oder rechts gedrückt.

Speichern eines Senders

Stellen Sie den gewünschten Sender ein, und wählen Sie **Optionen > Sender speichern**.

Wechseln zwischen gespeicherten Sendern

Navigieren Sie nach links oder rechts, um zwischen Sendern zu wechseln, oder drücken Sie die entsprechende Zifferntaste des Speicherplatzes eines gewünschten Senders.

Einstellen der Lautstärke

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Wiedergabe des Radios im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Beenden der Radiofunktion

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Fotos**Aufnahmen von Bildern und Videoclips**

Ihr Gerät unterstützt bei der Aufnahme von Bildern eine Auflösung von 640x480 Pixel.

Kameramodus**Verwenden der Bildfunktion**

Wählen Sie Menü > Fotos > Kamera.

Vergrößern oder Verkleinern der Darstellung

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Aufnehmen eines Bildes

Wählen Sie Auslöser.

Einstellen des Vorschaumodus und der Zeitdauer

Wählen Sie Optionen > Einstellungen > Dauer Vorschau.

Aktivieren des Selbstauslösers

Wählen Sie Optionen und die gewünschte Option.

Videomodus**Verwenden der Videofunktion**

Wählen Sie Menü > Fotos > Videokamera.

Aufnehmen eines Videoclips

Wählen Sie Aufnehm..

Wechseln zwischen Kamera- und Videomodus

Navigieren Sie im Kamera- bzw. Videomodus nach links oder rechts.

Anzeigen von Bildern und Videoclips

Anzeigen Ihrer Bilder

Wählen Sie Menü > Fotos > Meine Fotos.

Anzeigen Ihrer Videoclips

Wählen Sie Menü > Fotos > Meine Videos.

Programme

Wecker

Sie können den Wecker auf eine gewünschte Zeit einstellen.

Stellen des Weckers

- 1 Wählen Sie Menü > Programme > Wecker.
- 2 Geben Sie die Weckzeit ein.
- 3 Wenn Sie an bestimmten Wochentagen geweckt werden möchten, wählen Sie **Wiederholen:** > Ein und die gewünschten Tage.
- 4 Wählen Sie den Weckton. Wenn Sie das Radio als Weckton auswählen, müssen Sie das Headset an das Gerät anschließen.
- 5 Zum Auswählen des Zeitintervalls für die Schlummerfunktion wählen Sie **Speichern**.

Stummschalten des Wecktons

Wählen Sie **Stopp**. Wenn Sie den Weckton eine Minute ertönen lassen oder **Später** wählen, wird der Weckton für das in der Schlummerfunktion gewählte Zeitintervall ausgesetzt und ertönt dann erneut.

Galerie

In der Galerie können Sie Bilder, Videoclips und Musikdateien verwalten.

Anzeigen des Galerieinhalts

Wählen Sie Menü > Programme > Galerie.

Extras

Ihr Gerät umfasst möglicherweise Spiele und Java™-Programme, die speziell für Ihr Gerät entwickelt wurden.

Wählen Sie Menü > Programme > Extras.

Öffnen eines Spiels oder Programms

Wählen Sie **Spiele, Sammlung** oder die Speicherkarte sowie ein Spiel oder eine Anwendung.

Anzeige, wie viel Speicherplatz für die Installation von Spielen und Programmen zur Verfügung steht

Wählen Sie **Optionen > Speicherstatus**.

Herunterladen eines Spiels oder Programms

Wählen Sie **Optionen > Downloads > Spiele-Downl. oder Progr.-Downl.**

Dieses Gerät unterstützt Java-Programme (J2ME™). Vergewissern Sie sich vor dem Herunterladen des Programms, dass es mit Ihrem Gerät kompatibel ist.



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen. Programme aus nicht vertrauenswürdigen Quellen könnten möglicherweise schädliche Software enthalten, die auf die in Ihrem Gerät gespeicherten Daten zugreifen, finanziellen Schaden verursachen oder Ihr Gerät beschädigen kann.

Die heruntergeladenen Programme können auch im Menü Galerie statt im Menü Programme gespeichert werden.

Sprachaufzeichnung

Wählen Sie **Menü > Programme > Sprachaufzeich..**

Starten der Aufnahme

Wählen Sie das Aufnahmesymbol aus.

Starten der Aufnahme während eines Anrufs

Wählen Sie **Optionen > Mehr > Aufnehmen**. Halten Sie das Telefon während der Aufzeichnung eines Anrufs wie üblich an das Ohr. Die Aufzeichnung wird im Ordner Aufnahmen in der Galerie gespeichert.

Anhören der letzten Aufnahme

Wählen Sie **Optionen > Letzte wiedergb..**

Senden der letzten Aufnahme in einer Multimedia-Mitteilung

Wählen Sie **Optionen > Letzt. Aufn. send..**

Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü > Programme > Aufgabenliste**.

Die Aufgabenliste wird nach Priorität sortiert angezeigt. Um die Aufgabenliste zu verwalten, wählen Sie **Optionen** und die entsprechende Option.

Kalender

Wählen Sie **Menü** > **Kalender**.

Der aktuelle Tag ist eingerahmt. Wenn es Einträge für den Tag gibt, wird der Tag fett angezeigt.

Hinzufügen einer Kalendernotiz

Navigieren Sie zu einem Datum, und wählen Sie **Optionen** > **Neuer Eintrag**.

Anzeigen der Details einer Notiz

Navigieren Sie zur Notiz, und wählen Sie **Zeigen**.

Löschen aller Notizen aus dem Kalender

Wählen Sie **Optionen** > **Einträge löschen** > **Alle Einträge**.

Einstellungen

Profile

Sie erwarten einen Anruf, können Ihr Gerät aber nicht klingeln lassen? Ihr Gerät besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, so genannte Profile, die Sie an die Klingeltöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Profile**.

Wählen Sie das gewünschte Profil und dann eine der folgenden Optionen:

Aktivieren — Aktivieren des Profils.

Ändern — Ändern der Profileinstellungen.

Zeiteinstellung — Einstellen des Profils, das für einen bestimmten Zeitraum aktiv sein soll. Wenn die für das Profil angegebene Zeit abgelaufen ist, wird das vorherige Profil, für das keine Zeitbegrenzung angegeben wurde, wieder aktiviert.

Die verfügbaren Optionen können variieren.

**Warnung:**

Bei aktiviertem Flugprofil können Sie keine Anrufe – auch keine Notrufe – tätigen oder entgegennehmen oder andere Funktionen nutzen, die eine Verbindung zum Mobilfunknetz erfordern. Um einen Anruf zu tätigen, müssen Sie ein anderes Profil aktivieren.

Themen

Ein Thema enthält viele Elemente zum Anpassen Ihres Telefons.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Themen** und eine der folgenden Optionen:
Thema auswählen — Öffnen Sie den Ordner **Themen** und wählen Sie ein Thema aus.
Themen-Downlds. — Öffnen Sie eine Liste mit Links zum Herunterladen weiterer Themen.

Klingeltöne und Signale

Sie können die Toneinstellungen des ausgewählten aktiven Profils ändern.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Töne**. Dieselben Einstellungen finden Sie im Menü **Profile**.

Displayeinstellungen

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Display**.

Sie können den Bildschirmschoner, die Schriftgröße oder andere Einstellungen des Gerätedisplays anzeigen oder ändern.

Anzeigen von Informationen zum Mobilfunknetz in der Startansicht

- 1 Um die erweiterte Startansicht zu aktivieren, wählen Sie **Menü > Einstellungen und Display > Startansicht > Startansicht > Ein**.
- 2 Wählen Sie **Startseite anpassen**. Dieser Schritt ist nicht erforderlich, wenn dem Startbildschirm derzeit keine Widgets hinzugefügt sind.
- 3 Navigieren Sie zum gewünschten Inhaltsbereich, und wählen Sie **Ändern** oder **Zuweisen**.
- 4 Wählen Sie **Allg. Anzeigen**.
- 5 Speichern Sie die Änderungen.
- 6 Wählen Sie **Menü > Einstellungen und Display > Netzinformation > Ein**.

Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Datum u. Uhrzeit**.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Datum und Uhrzeit**.

Einstellen von Datums- und Uhrzeitformat

Wählen Sie **Dat.-/Uhrzeitformat**.

Uhrzeit je nach aktueller Zeitzone automatisch aktualisieren

Wählen Sie **Autom. aktualisieren** (Netzdienst).

Schnellzugriffe

Mithilfe der Liste der persönlichen Schnellzugriffe können Sie schnell auf häufig verwendete Funktionen zugreifen.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Pers. Schnellzug..**

Zuweisen eines Schnellzugriffs zu einer Auswahltaste

Wählen Sie **Rechte Auswahltaste** oder **Linke Auswahltaste** und eine Funktion aus der Liste.

Zuweisen eines Schnellzugriffs zur Musik- oder Mitteilungstaste

Wählen Sie **Musiktaste** oder **Mitteilungstaste** und eine Funktion aus der Liste.

Zuweisen eines Schnellzugriffs zur Navigationstaste

Wählen Sie **Navigationstaste**. Navigieren Sie zu der gewünschten Richtung, wählen Sie **Ändern** oder **Zuweisen** und anschließend eine Funktion aus der Liste.

Synchronisierung und Sicherung

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Synchr. u. Sicher..**

Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Telefonwechsel — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten, wie z. B. Kontakte, Kalendereinträge, Notizen oder Mitteilungen zwischen Ihrem und einem anderen Gerät.

Sicher. erstellen — Sichern Sie ausgewählte Daten.

Sicher. wdhherst. — Stellen Sie daten mithilfe einer Sicherung wieder her. Um die Details einer Sicherungsdatei anzuzeigen, wählen Sie **Optionen > Details**.

Mit Serv. synchr. — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem Gerät und einem PC oder Netzwerkserver (Netzwerkdienst).

Verbindungen

Ihr Telefon verfügt über mehrere Funktionen, mit denen Sie Verbindungen zu anderen Geräten herstellen können, um Daten zu übertragen und zu empfangen.

Bluetooth Funktechnik

Mithilfe der Bluetooth Funktechnik können Sie Ihr Gerät über Funkwellen mit einem kompatiblen Bluetooth Gerät bei einer Entfernung von maximal 10 Metern verbinden.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 2.1 + EDR. Folgende Profile werden unterstützt: Allgemeiner Zugriff, Netzwerkzugriff, Steuerung, Freisprecheinrichtung, Headset, Object Push, Dateiübertragung, Dial-up Networking, SIM-Zugriff und serieller Port. Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, um die Kompatibilität mit anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Um Anrufe im externen SIM-Modus tätigen oder empfangen zu können, müssen Sie ein kompatibles Zubehör, wie z. B. ein Car Kit, an Ihr Gerät anschließen.

In diesem Modus ist nur ein Notruf mit Ihrem Gerät möglich.

Öffnen einer Bluetooth Verbindung

- 1 Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
- 2 Wählen Sie **Name meines Telef.**, und geben Sie einen Namen für das Gerät ein.
- 3 Um die Bluetooth Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Bluetooth > Ein.** ☑ zeigt an, dass die Bluetooth Funktion aktiv ist.
- 4 Um Ihr Gerät mit einem Audiozubehör zu verbinden, wählen Sie **Audio-Zubeh. anschl.** und das Zubehör.
- 5 Um das Gerät mit einem Bluetooth Gerät in Reichweite zu koppeln, wählen Sie **Gekopp. Geräte > Neues Gerät**.
- 6 Navigieren Sie zu einem gefundenen Gerät und wählen Sie **Hinzufüg..**
- 7 Geben Sie auf Ihrem Gerät ein Passcode (maximal 16 Stellen) ein und ermöglichen Sie die Verbindung auf dem anderen Bluetooth Gerät.

Wenn sich das Gerät im verborgenen Modus befindet, ist es einfacher, es vor schädlicher Software zu schützen. Akzeptieren Sie keine Bluetooth Verbindungsanforderungen von Quellen, denen Sie nicht vertrauen. Sie können die Bluetooth Funktion auch deaktivieren, wenn Sie sie nicht nutzen.

Verbinden Ihres PCs mit dem Internet

Sie können Ihren kompatiblen PC via Bluetooth Funktechnik mit dem Internet verbinden. Ihr Gerät muss in der Lage sein, eine Internetverbindung herzustellen

(Netzdienst), und Ihr PC muss Bluetooth Funktechnik unterstützen. Nachdem eine Verbindung zum NAP (Network Access Point)-Dienst des Geräts hergestellt und ein Koppelung mit dem PC durchgeführt wurde, wird vom Gerät automatisch eine Paketdatenverbindung ins Internet geöffnet.

Paketdaten

Der Paketdatendienst (GPRS, General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, mit dem Mobiltelefone Daten über IP (Internetprotokoll)-Netze senden und empfangen können.

Um die Einstellungen für diesen Dienst festzulegen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Paketdaten > Paketdatenverbind.** und eine der folgenden Optionen aus:

Bei Bedarf — Stellen Sie eine Paketdatenverbindung her, wenn sie von einem Programm benötigt wird. Die Verbindung wird beim Beenden des Programms wieder getrennt.

Immer online — Stellen Sie automatisch eine Verbindung zu einem Paketdatennetzwerk her, wenn Sie das Gerät einschalten.

Sie können das Gerät als Modem verwenden, indem Sie es mittels Bluetooth Funktechnologie mit einem kompatiblen PC verbinden. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Nokia Ovi Suite.

Anrufen

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe** und aus den folgenden Optionen:

Rufumleitung — Die eingehenden Anrufe werden umgeleitet (Netzdienst). Wenn Funktionen der Anrufsperrung aktiv sind, können Sie Anrufe unter Umständen nicht umleiten.

Antw. m. jeder Taste — Sie können einen eingehenden Anruf durch Drücken einer beliebigen Taste annehmen (mit Ausnahme der Ein-/Aus-Taste, der linken oder rechten Auswahl Taste und der Beendigungstaste).

Autom. Wahlwiederh. — Die Rufnummer wird automatisch noch einmal gewählt, wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte.

Kurzwahl — Mit dieser Option wird ein einer Zifferntaste (2 bis 9) zugewiesener Kontakt angerufen, wenn Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt halten.

Anklopfen — Das Netzwerk informiert Sie während eines aktiven Anrufs über einen eingehenden Anruf (Netzdienst).

Gesprächsdauer-Anz. — Mit dieser Option wird die Dauer des aktiven Anrufs angezeigt.

Kost./Dauer zeig. — Bei Auswahl dieser Option wird die ungefähre Gesprächsdauer nach Beendigung des Anrufs kurz angezeigt.

Fig. Nr. senden — Zeigen Sie der angerufenen Person Ihre Telefonnummer an (Netzdienst). Um die Einstellung des Netzanbieters zu verwenden, wählen Sie **Netzbabhängig**.

Leit. f. abg. Anr. — Wählen Sie die Telefonleitung für Anrufe aus, wenn Ihre SIM-Karte mehrere Telefonleitungen unterstützt (Netzdienst).

Gerät

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Telefon** und aus den folgenden Optionen:

Spracheinstellungen — Um die Sprache Ihres Geräts einzustellen, wählen Sie **Display-Sprache** und eine Sprache. Um die Sprache Ihres Geräts entsprechend den Informationen auf der SIM-Karte einzustellen, wählen Sie **Display-Sprache > Automatisch**.

Speicherstatus — Die Höhe des belegten und freien Speicherplatz wird angezeigt.

Autom. Tastensperre — Das Tastenfeld wird automatisch gesperrt, wenn sich das Gerät für eine zuvor festgelegte Dauer in der Startansicht befunden hat und keine Tasten gedrückt wurden.

Tastensperre — Das Gerät fragt zum Aufheben der Tastensperre einen Sicherheitscode ab.

Flug-Anfrage — Das Gerät wird so eingestellt, dass beim Einschalten gefragt wird, ob das Flugprofil aktiviert werden soll. Wenn das Flugprofil aktiviert ist, werden alle Funkverbindungen beendet.

Softw.-aktualis. — Es wird nach Software-Updates von Ihrem Netzbetreiber gesucht (Netzdienst). Diese Option ist je nach Gerät möglicherweise nicht verfügbar.

Betreiberwahl — Wählen Sie ein bestimmtes Mobilfunknetz aus.

Hilfetexte — Hilfetext wird angezeigt.

Startmelodie — Es wird ein Ton abgespielt, wenn Sie das Gerät einschalten.

Zubehör

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn das Gerät mit einem kompatiblen Zubehörteil verbunden ist.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Zubehör**. Wählen Sie ein Zubehörteil und eine entsprechende Option.

Konfiguration

Sie können Ihr Gerät mit Einstellungen konfigurieren, die für bestimmte Dienste erforderlich sind. Sie können diese Einstellungen auch von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen und Konfiguration**.

Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Standardkonfigurat. — Anzeigen der im Gerät gespeicherten Diensteanbieter und Festlegen eines Standard-Diensteanbieters.

In allen Programmen — Aktivieren der Standard-Konfigurationseinstellungen für unterstützte Programme.

Bevorz. Zugangspkt. — Anzeigen der gespeicherten Zugangspunkte.

Eigene Einstellungen — Hinzufügen, Aktivieren oder Löschen neuer persönlicher Konten für verschiedene Dienste. Um ein neues persönliches Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Hinzufüg.** oder **Optionen > Neu hinzufügen**. Wählen Sie den Dienstyp aus und geben Sie die erforderlichen Informationen ein. Um ein persönliches Konto zu aktivieren, navigieren Sie zu dem Konto und wählen Sie **Optionen > Aktivieren**.

Sicherheit

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Sicherheit** und aus den folgenden Optionen:

PIN-Code-Abfrage — Das Gerät fragt Ihren PIN-Code ab, sobald es eingeschaltet wird. Manche SIM-Karten lassen das Abschalten der Code-Abfrage nicht zu.

Anruf Sperre — Beschränkt ein- und ausgehende Anrufe auf Ihrem Gerät (Netzdienst). Sie müssen ein Passwort für die Sperre eingeben.

Rufnummernbeschr. — Ausgehende Anrufe werden auf ausgewählte Telefonnummern beschränkt, sofern diese Funktion von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Wenn die Rufnummernbeschränkung aktiviert ist, können GPRS-Verbindungen ausschließlich beim Versenden von SMS über eine GPRS-Verbindung hergestellt werden. In diesem Fall muss die Nummer des Empfängers und die Nummer der SMS-Zentrale in der Liste der Rufnummernbeschränkungen enthalten sein.

Geschl. Benutzergp. — Geben Sie eine Gruppe an, die Sie anrufen bzw. von der Sie angerufen werden können (Netzdienst).

Sicherheitsstufe — Um Ihr Gerät so einzustellen, dass der Sicherheitscode abgefragt wird, sobald eine neue SIM-Karte in das Gerät eingesetzt wird, wählen Sie **Telefon**.

Zugangscodes — Ändert den Sicherheitscode, PIN-Code, PIN2-Code oder das Sperrpasswort.

PIN2-Cod. abfrag. — Geben Sie an, ob die Eingabe des PIN2-Codes für bestimmte Gerätefunktionen erforderlich ist, die durch diesen Code geschützt sind. Manche SIM-Karten lassen das Abschalten der Code-Abfrage nicht zu. Diese Option ist je nach SIM-Karte möglicherweise nicht verfügbar. Weitere Details erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Verwendet. Code — Wählen Sie die Art des PIN-Codes aus.

Sicherheitszertif. oder Benutzerzertifik. — Zeigen Sie die Liste der Autorisierungs- und Benutzerzertifikate anzuzeigen, die auf das Gerät heruntergeladen wurden. [Siehe "Browser-Sicherheit", S. 37.](#)

Browser-Sicherheit

Sicherheitsfunktionen können für einige Dienste wie etwa Online-Bankgeschäfte oder -Einkäufe erforderlich sein. Für derartige Verbindungen benötigen Sie Sicherheitszertifikate und möglicherweise ein auf Ihrer SIM-Karte verfügbares Sicherheitsmodul. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Um die Einstellungen für das Sicherheitsmodul anzuzeigen oder zu ändern, oder um eine Liste der auf Ihr Gerät heruntergeladenen Autorisierungs- oder Benutzerzertifikate anzuzeigen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Sicherheit > Sicherheitsmodul, Sicherheitszertif. oder Benutzerzertifik.**



Wichtig: Die Risiken, die bei der Nutzung von Fernverbindungen und der Installation von Software entstehen, werden durch die Verwendung von Zertifikaten erheblich verringert. Eine ausreichende Sicherheit liegt aber nur vor, wenn die Zertifikate ordnungsgemäß verwendet werden. Darüber hinaus müssen sie korrekt, authentisch oder vertrauenswürdig sein. Die Lebensdauer von Zertifikaten ist begrenzt. Wenn sie abgelaufen oder ungültig sind, prüfen Sie, ob das Datum und die Uhrzeit am Gerät richtig eingestellt sind.

Bevor Sie Zertifikateinstellungen ändern, müssen Sie sicherstellen, dass Sie dem Eigentümer des Zertifikats tatsächlich vertrauen, und dass das Zertifikat dem angegebenen Eigentümer gehört.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Um die Standardeinstellungen des Geräts wiederherzustellen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Werkseinstell.** aus.

Um alle Voreinstellungen zurückzusetzen, ohne persönliche Daten zu löschen, wählen Sie **Nur Einstellungen** aus.

Um alle Voreinstellungen zurückzusetzen und alle persönlichen Daten zu löschen, z. B. Kontakte, Mitteilungen, Mediendateien und Aktivierungsschlüssel, wählen Sie **Alle** aus.

Informationen zum Internet-Browser

Wählen Sie **Menü > Internet**.

Blieben Sie immer auf dem Laufenden und besuchen Sie Ihre Lieblings-Internetseiten. Mit dem Internet-Browser können Sie Internetseiten öffnen.

Der Internet-Browser komprimiert und optimiert Internet-Inhalte für Ihr Mobiltelefon. So können Sie schneller und kosteneffektiver im Internet surfen.

Um im Internet zu surfen, benötigen Sie eine Internetverbindung.

Informationen zur Verfügbarkeit und zu Preisen sowie weitere Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Die für den Seitenaufwurf erforderlichen Konfigurationseinstellungen erhalten Sie möglicherweise als Konfigurationsmitteilung von Ihrem Diensteanbieter.

Web oder Internet

Informationen zum Internet

Wählen Sie **Menü > Internet**.

Je nach Gerät ist die Surf-Funktion im Internet als Web oder Internet, im Folgenden als Internet bezeichnet, im Menü dargestellt.

Sie können mit dem Browser des Geräts auf verschiedene Internetdienste zugreifen. Das Erscheinungsbild der Webseiten kann aufgrund der Größe des Displays variieren. Sie können möglicherweise nicht alle Details der Webseite sehen.

Das Sicherheitssymbol weist nicht darauf hin, dass die Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Server, auf dem die Daten gespeichert sind, sicher ist.

Anweisungen sowie Informationen zur Verfügbarkeit dieser Dienste und zu den Preisen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Möglicherweise erhalten Sie die Konfigurationseinstellungen, die für das Durchsuchen der Seiten erforderlich sind, als Konfigurationsmitteilung von Ihrem Diensteanbieter.

Verbinden mit einem Internetdienst

Wählen Sie **Menü > Internet > Startseite**. Oder halten Sie im Startbildschirm **0** gedrückt.

Sobald Sie eine Verbindung zu dem Dienst hergestellt haben, können Sie auf den Seiten navigieren. Die Funktionen der Gerätetasten können von Dienst zu Dienst variieren. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Betreibermenü

Über dieses Menü können Sie auf die Dienste zugreifen, die von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Der Betreiber kann dieses Menü unter Verwendung einer Dienstmitteilung aktualisieren.

SIM-Dienste

Auf Ihrer SIM-Karte können zusätzliche Dienste verfügbar sein. Der Zugriff auf dieses Menü ist nur möglich, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalt des Menüs richten sich nach den verfügbaren Diensten.

Anzeigen weiterer Informationen

Service

Wenn Sie weitere Informationen zur Verwendung Ihres Produkts benötigen oder nicht sicher sind, wie Ihr Telefon funktionieren sollte, lesen Sie sorgfältig die Bedienungsanleitung in Ihrem Telefon.

Falls Sie das Problem dadurch nicht behoben wird, gehen Sie wie folgt vor:

- Starten Sie Ihr Telefon neu. Schalten Sie das Telefon aus, und entfernen Sie den Akku. Setzen Sie nach rund einer Minute den Akku wieder ein, und schalten Sie das Telefon ein.
- Aktualisieren Ihrer Telefonsoftware
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Lässt sich das Problem nicht beheben, informieren Sie sich bei Nokia über Reparaturoptionen. Besuchen Sie die Internetseite unter www.nokia.com/repair. Sichern Sie stets Ihre Daten, bevor Sie das Telefon zur Reparatur einsenden.

Infos zu Aktualisierungen für Mobiltelefon-Software

Mit Aktualisierungen für die Mobiltelefon-Software erhalten Sie neue und verbesserte Funktionen für Ihr Mobiltelefon. Durch das Aktualisieren der Software kann auch die Leistung Ihres Mobiltelefons verbessert werden.

Es wird empfohlen, eine Sicherungskopie Ihrer persönlichen Daten zu erstellen, bevor Sie die Mobiltelefon-Software aktualisieren.



Warnung:

Erst nach Abschluss einer Softwareaktualisierung und dem Neustart des Geräts können Sie das Gerät wieder nutzen. Dies gilt auch für Notrufe.

Die Verwendung von Diensten oder das Herunterladen von Inhalten kann bedeuten, dass große Datenmengen übertragen werden, die entsprechende Übertragungskosten verursachen.

Stellen Sie vor dem Starten des Updates sicher, dass der Akku ausreichend geladen ist. Schließen Sie das Gerät andernfalls an das Ladegerät an.

Nach einer Aktualisierung sind die Anweisungen in der Bedienungsanleitung möglicherweise nicht mehr aktuell.

Aktualisieren der Telefonsoftware über das Mobiltelefon

Möchten Sie die Leistung Ihres Mobiltelefons verbessern sowie Programmaktualisierungen und großartige neue Funktionen erhalten? Aktualisieren Sie die Software regelmäßig, um Ihr Mobiltelefon optimal zu nutzen. Sie können Ihr Mobiltelefon auch so einstellen, dass es automatisch nach Aktualisierungen sucht.



Warnung:

Erst nach Abschluss einer Softwareaktualisierung und dem Neustart des Geräts können Sie das Gerät wieder nutzen. Dies gilt auch für Notrufe.

Die Verwendung von Diensten oder das Herunterladen von Inhalten kann bedeuten, dass große Datenmengen übertragen werden, die entsprechende Übertragungskosten verursachen.

Stellen Sie vor dem Starten des Updates sicher, dass der Akku ausreichend geladen ist. Schließen Sie das Gerät andernfalls an das Ladegerät an.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen**.



1 Wählen Sie **Telefon > Softw.-aktualis..**

- 2 Um die aktuelle Softwareversion anzuzeigen und zu überprüfen, ob eine Aktualisierung verfügbar ist, wählen Sie **Software details**.
- 3 Um eine Software-Aktualisierung herunterzuladen und zu installieren, wählen Sie **Tel.-softw. laden** aus. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen.
- 4 Wenn die Installation nach dem Herunterladen abgebrochen wurde, wählen Sie **Aktualis. install.** aus.

Die Installation der Softwareaktualisierung kann einige Minuten dauern. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, falls bei der Installation Probleme auftreten.

Automatisches Suchen nach Software-Aktualisierungen

Wählen Sie **Autom. Aktualis.** aus und definieren Sie, wie häufig nach neuen Software-Aktualisierungen gesucht werden soll.

Ihr Netzbetreiber sendet Aktualisierungen für die Telefonsoftware unter Umständen direkt an Ihr Mobiltelefon. Weitere Informationen zu diesem Netzdienst erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Aktualisieren Ihrer Telefonsoftware mit Ihrem PC

Sie können das Programm Nokia Ovi Suite zur Aktualisierung Ihrer Telefonsoftware verwenden. Sie benötigen einen kompatiblen PC, eine schnelle Internetverbindung und ein kompatibles USB-Datenkabel, um Ihr Telefon mit dem PC zu verbinden.

Unter www.ovi.com/suite erhalten Sie weitere Informationen und können die Nokia Ovi Suite herunterladen.

Produkt- und Sicherheitshinweise

Netzdienste und Kosten

Ihr Gerät ist für den Einsatz in (E)GSM 850-, 900-, 1800- und 1900-MHz-Netzen zugelassen.

Für die Verwendung des Geräts müssen Sie ein Abonnement mit einem Diensteanbieter abgeschlossen haben.

Für die Verwendung von Netzdiensten und das Herunterladen von Inhalten auf Ihr Gerät ist eine Verbindung zum Mobilfunknetz erforderlich. Dabei können entsprechende Übertragungskosten anfallen. Für einige Produktfunktionen ist die Unterstützung durch das Netz erforderlich und diese müssen möglicherweise abonniert werden.

Pflege Ihres Geräts

Behandeln Sie Ihr Gerät, Akku, Ladegerät und Zubehör mit Sorgfalt. Die folgenden Empfehlungen helfen Ihnen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht bei niedrigen Temperaturen auf.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in der Bedienungsanleitung beschrieben zu öffnen.
- Unbefugte Änderungen könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.

- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht.
- Reinigen Sie die Geräteoberfläche nur mit einem weichen, sauberen, trockenen Tuch.
- Schalten Sie von Zeit zu Zeit das Gerät aus und nehmen Sie den Akku heraus, um eine optimale Leistung zu erzielen.
- Halten Sie Ihr Gerät von Magneten oder Magnetfeldern fern.
- Um wichtige Daten sicher aufzubewahren, sollten Sie sie an zwei unterschiedlichen Orten speichern, wie auf Ihrem Gerät, der Speicherkarte oder dem Computer, bzw. wichtige Informationen schriftlich festhalten.

Wiederverwertung

Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Informationen über die Wiederverwertung Ihres Nokia Produkts erhalten Sie unter www.nokia.com/recycling .

Informationen zur Verwaltung digitaler Rechte

Beachten Sie bei der Nutzung dieses Geräts alle geltenden Gesetze und ortsüblichen Gepflogenheiten, den Datenschutz sowie sonstige Rechte Dritter einschließlich des Urheberrechts. Aufgrund des Urheberrechtsschutzes kann es sein, dass einige Bilder, Musikdateien und andere Inhalte nicht kopiert, verändert oder übertragen werden dürfen.

Zum Schutz von geistigem Eigentum einschließlich Urheberrechten setzen die Eigentümer von Inhalten unterschiedliche Techniken zur Verwaltung digitaler Rechte (Digital Rights Management, DRM) ein. Dieses Gerät verwendet für den Zugriff auf DRM-geschützte Daten verschiedene DRM-Programme. Sie können mit diesem Gerät auf Inhalte zugreifen, die mit folgenden DRM-Techniken geschützt sind: WMDRM 10/OMA DRM 2.0/WMDRM 10 und OMA DRM 2.0. Bei DRM-Software, die den Schutz dieser Inhalte nicht sicherstellt, können die Eigentümer der Inhalte verlangen, dass die Funktion der DRM-Software, auf neue DRM-geschützte Inhalte zugreifen zu können, widerrufen wird. Dieser Widerruf kann ebenfalls dazu führen, dass die Aktualisierung von DRM-geschützten Inhalten, die bereits auf dem Gerät gespeichert sind, nicht möglich ist. Der Widerruf von derartiger DRM-Software hat keine Auswirkung auf die Nutzung von nicht DRM-ungeschützten Inhalten oder Inhalten, die mit anderen Arten von DRM-Software geschützt sind.

DRM-geschützte (Digital Rights Management) Inhalte werden mit einer zugehörigen Lizenz geliefert, in der Ihre Rechte zur Nutzung des Inhalts definiert sind.

Enthält Ihr Gerät OMA DRM-geschützte Inhalte, verwenden Sie zum Sichern dieser Inhalte und der Lizenzen die Sicherungsfunktion der Nokia PC Suite.

Andere Methoden der Übertragung könnten die Lizenzen, die zur Weiterverwendung der OMA DRM-geschützten Inhalte wieder hergestellt werden müssen, nach einer Formatierung des Gerätespeichers nicht übertragen. Die Lizenzen müssen möglicherweise auch bei einer Beschädigung der Dateien auf Ihrem Gerät wieder hergestellt werden.

Enthält Ihr Gerät WMDRM-geschützte Inhalte, gehen die Inhalte und die Lizenzen nach einer Formatierung des Gerätespeichers verloren. Die Lizenzen und Inhalte können ebenfalls bei einer Beschädigung der Daten auf Ihrem Gerät verloren gehen. Der Verlust der Lizenzen oder der Inhalte kann Ihre Möglichkeiten einschränken, die Inhalte auf dem Gerät erneut zu nutzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Einzelne Lizenzen können einer bestimmten SIM-Karte zugeordnet sein, wodurch der Zugriff auf den geschützten Inhalt nur möglich wird, wenn die SIM-Karte in das Gerät eingesteckt ist.

Akkus und Ladegeräte

Akku- und Ladegerätinformationen

Ihr Gerät ist für die Verwendung eines Akkus vom Typ BL-5C ausgelegt. Unter Umständen stellt Nokia weitere Akkumodelle für dieses Gerät zur Verfügung. Verwenden Sie ausschließlich Nokia Original-Akkus.

Dieses Gerät ist für die Stromversorgung durch eines der folgenden Ladegeräte ausgelegt: AC-3. Die genaue Modellnummer des Ladegeräts kann je nach Stecker variieren und ist durch E, X, AR, U, A, C, K oder B gekennzeichnet.

Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Wenn die Sprech- und Stand-by-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku.

Sicherheitshinweise zu Akkus

Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen. Wenn Sie das Kabel von einem Ladegerät oder einem Zubehörteil abziehen, halten Sie es am Stecker fest.

Wenn das Ladegerät nicht benutzt wird, ziehen Sie das Kabel aus der Steckdose und vom Gerät ab. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzen kann. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Verwenden Sie den Akku nur bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht.

Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn ein metallischer Gegenstand mit den Metallstreifen auf dem Akku in Verbindung kommt. Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche aufbewahren. Durch Kurzschließen können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus müssen nach den ortsüblichen Vorschriften entsorgt werden. Führen Sie diese der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

Versuchen Sie nicht, die Ummantelungen von Akkus oder Batterien zu entfernen oder Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu durchstechen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Kommt die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Berührung, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Versuchen Sie nicht, Akkus zu verändern oder wiederaufzubereiten und führen Sie keine Objekte in Akkus ein. Tauchen Sie Akkus nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und setzen Sie diese nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Akkus können explodieren, wenn sie beschädigt sind.

Benutzen Sie den Akku und das Ladegerät nur für den vorgesehenen Zweck. Die unsachgemäße Verwendung oder die Verwendung nicht zugelassener Akkus oder nicht kompatibler Ladegeräte kann Brände oder Explosionen zur Folge haben und zum Erlöschen der Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung führen. Wenn Sie den Eindruck haben, dass der Akku oder das Ladegerät beschädigt wurde, bringen Sie ihn bzw. es vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter. Benutzen Sie keine beschädigten Akkus oder Ladegeräte. Verwenden Sie das Ladegeräte nicht im Freien.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Tätigen eines Notrufs

- 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist. Gegebenenfalls müssen Sie noch Folgendes durchführen:
 - Legen Sie eine SIM-Karte ein.
 - Deaktivieren Sie alle Sperren, die Sie für Ihr Gerät aktiviert haben. Dazu zählen beispielsweise Anrufsperrung, Rufnummernbeschränkung oder Anrufe nur an geschlossene Benutzergruppen.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Flugprofil nicht aktiviert ist.
- 3 Drücken Sie mehrfach die Beendigungstaste, bis die Startansicht angezeigt wird.
- 4 Geben Sie die jeweils gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
- 5 Drücken Sie auf die Anruftaste.
- 6 Geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.



Wichtig: Aktivieren Sie Anrufe über Mobilfunk als auch Internetanrufe, wenn Ihr Gerät Internetanrufe unterstützt. Ihr Gerät versucht unter Umständen, Notrufe über das Mobilfunknetz und über den Dienstanbieter für Internetanrufe herzustellen. Daher kann der Verbindungsaufbau nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Kleinkinder

Ihr Gerät und sein Zubehör sind keine Spielzeuge und können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen den Betrieb von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe hochfrequente Schwingungen abgeschirmt sind.

Implantierte medizinische Geräte

Hersteller medizinischer Geräte empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen Funkgeräten und implantierten medizinischen Geräten wie z. B. Herzschrittmachern oder implantierten Cardiovertern/Defibrillatoren, um eine mögliche Störung des medizinischen Geräts zu vermeiden. Personen, die Geräte dieser Art verwenden,

- müssen immer einen Abstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen medizinischem Gerät und Funkgerät einhalten,
- dürfen das Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren,
- müssen das Gerät an das dem medizinischen Gerät entferntere Ohr halten,
- müssen ihr Funkgerät ausschalten, wenn sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist,
- müssen die Anweisungen des Herstellers für das implantierte medizinische Gerät befolgen.

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verwendung des Funkgeräts zusammen mit einem implantierten medizinischen Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Hören



Warnung:

Bei Verwendung des Headsets besteht die Möglichkeit, dass Sie keine Geräusche der Umgebung mehr wahrnehmen. Verwenden Sie das Headset nicht, wenn dies Ihre Sicherheit beeinträchtigen kann.

Einige mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen.

Betriebsumgebung

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer mindestens 1,5 Zentimeter (5/8 Zoll) vom Körper entfernten Position die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper entfernt befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu senden, ist eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz erforderlich. Die Übertragung von Dateien und Mitteilungen kann verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Deshalb werden Metallgegenstände unter Umständen von dem Gerät magnetisch angezogen. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Fahrzeuge

Funksignale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrgeschwindigkeitsregler und Airbagsysteme beeinträchtigen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des Fahrzeugs bzw. des Zubehörs.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal in ein Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Ihr Gerät oder das Zubehör nicht in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an explosionsgefährdeten Orten, wie an Tankstellen in der Nähe von Benzinpumpen aus. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf die Verwendung an Tankstellen, in Kraftstofflagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise Orte, an denen Sie den Motor Ihres Fahrzeugs abstellen sollten, das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden. Wenden Sie sich an den Hersteller von Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, um in Erfahrung zu bringen, ob dieses Gerät ohne Sicherheitsrisiko in der Nähe solcher Fahrzeuge verwendet werden kann.

Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Exposition durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten Sicherheitsspannen, um den Schutz aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand sicherzustellen.

Die Expositions-Empfehlungen für mobile Geräte verwenden eine Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchstmöglichen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass jeweils nur die Sendeleistung nutzt, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Der Wert kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel Ihre Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes.

Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr ist 1,00 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen zu SAR-Werten finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

Copyright und andere Hinweise

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE 0434

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Gerät RM-709 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Eine Kopie der Konformitätserklärung finden Sie unter http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

© 2010 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Nokia, Nokia Connecting People und X2-01 sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation. Andere in diesem Dokument erwähnten Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Die vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung, Verbreitung oder Speicherung der Inhalte dieses Dokuments in jeglicher Form ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Nokia verboten. Nokia verfolgt eine Strategie der kontinuierlichen Entwicklung. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.



Java and all Java-based marks are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc.

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard persönlich und nicht kommerziell erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4-Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Nokia oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Soweit nicht durch das anwendbare Recht vorgeschrieben, wird weder ausdrücklich noch konkludent irgendeine Garantie oder Gewährleistung für die Richtigkeit, Verlässlichkeit oder den Inhalt dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit von Produkten, Funktionen, Programmen und Diensten kann je nach Region unterschiedlich sein. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Nokia Händler oder Diensteanbieter. Dieses Gerät kann Komponenten, Technik oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderer Länder unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.

Nokia übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung noch irgendeine Verantwortung für die Funktionsfähigkeit, den Inhalt oder Endbenutzersupport für mit Ihrem Gerät gelieferte Drittanbieterprogramme. Durch die Nutzung der Programme akzeptieren Sie, dass die Programme wie gesehen zur Verfügung gestellt werden. Nokia übernimmt keine Zusage oder Gewährleistung noch irgendeine Verantwortung für die Funktionsfähigkeit, den Inhalt oder Endbenutzersupport für mit Ihrem Gerät gelieferte Drittanbieterprogramme.

Die Verfügbarkeit der Ovi-Dienste kann je nach Region unterschiedlich sein.

HINWEIS ZU FCC/INDUSTRY CANADA

Ihr Gerät kann Störungen im Fernsehen oder Radio verursachen (wenn beispielsweise ein Telefon in der Nähe eines Empfangsgeräts verwendet wird). Die FCC (Federal Communications Commission) oder Industry Canada können von Ihnen verlangen, auf die Verwendung Ihres Telefons zu verzichten, wenn solche Störungen nicht behoben werden können. Wenn Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an die zuständige Kundendienststelle vor Ort. Dieses Gerät erfüllt die Bestimmungen von Teil 15 der FCC-Regeln und die von der Industry Canada-Lizenz ausgenommenen RSS-Standards. Der Betrieb ist nur zulässig, wenn die folgenden beiden Bedingungen erfüllt sind: (1.) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen. (2.) Dieses Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können. Alle Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Nokia genehmigt wurden, könnten die Betriebserlaubnis des Benutzers für das Gerät erlöschen lassen.

/Ausgabe 1.1 DE